

J. N. 779. 158

RESIDENZ-THEATER ZU BERLIN

DIRECTION: SIGMUND LAUTENBURG.

BERLIN, DEN 14. März 1899

Frau Rudolph Holzer.

Wien.

Freudigen Gutes!

Wohl Sie Frau „Frühling“ dem  
Merkwürdigsten gegeben haben, selbst  
das eigentlich nicht ist, wohl es in  
Residenz Theater in einer ~~Wiederholung~~  
Wiederholung aufgeführt wird.

In jedem Falle möchte ich Ihnen  
wissen, ob ich über die Angelegenheit  
mit Herrn Direktor Lautenburg (der  
das einmal zu mir für Sponsoring  
angenommen hat) in persönlicher  
Weise abklären möchte. Ich glaube  
nicht, dass es Ihnen ~~schwer~~  
gerade ist, falls es aber das

für angemessen, ich nun sein für  
wahrheitsliebend, begreifend, wenn  
die Freigabe der Freiheit zu  
jungen. Gravelnig. Fast die Lage  
dieser, dass die Ihre Rechte, besitzt  
Umschreibung zuwieweit verlangt  
haben, nachdem derselben von Herr  
von L. Buntan den bekannten Be  
dingungen angenommen wurde,  
wenn in einem Wettbewerb - Wettbewerb  
aufgeführt zu werden.

Stückten L. Fort also zum Winter,  
von dem Reich, bei den weiteren  
Vergleichungen nicht als Quantität  
negligible Bestand zu werden.

Wahrscheinlich die meine Auffassung,  
Richtigkeit nicht ist - ich sollte mit  
meiner Ansicht wie zuwieweit.

Fort, "Hilfen" bekräftigt, so



Es wird das Gefühl des Schicksals  
nicht zum Zeitpunkt kommen.

Man kann aber auch durch Kapitanz-  
Faktor nicht bis 1900 mit Schicksal  
überleben würde, so große das

Wort das nicht für die Zeit  
wäre Juan deshalb von einem  
Lebenszeit ab, welche Juan überlebt,  
von jeder Aufführung eines  
anderen Wortes abzusehen, bis

Es "Freiung" hervorgerufen  
ist. Mit diesem Schicksal werden Sie  
sich literarische Fiktion verpassen  
mit dem freien Sinn's lauter.

Mit Freundschaft

Es ergeht

Paul Block



